

Anschluss an den lokalen Wärmeverbund

Hanspeter Mundschin, Bubendorf

Ausgangslage und Motivation

Meine Frau und ich besitzen ein Einfamilienhaus mit Baujahr 1962 in Bubendorf. Die 1995 installierte Ölheizung haben wir noch vor Ablauf ihrer Lebensdauer ersetzt, damit wir nicht in Zeitnot geraten.

«UNSERE NACHBARN HABEN IHRE LIEGENSCHAFTEN BEREITS VOR MEHREREN JAHREN AM WÄRMEVERBUND DER GEMEINDE ANSCHLIESSEN LASSEN. DIES MOTIVIERTE UNS, UNSER ZUKÜNFTIGES HEIZSYSTEM AUCH DEMENTSPRECHEND ZU ERNEUERN.»

Mit der Bewilligung der Gemeinde Bubendorf und im Einverständnis mit unseren Doppelhaus-Nachbarn, können wir nun seit zwei Jahren unsere Fernwärme direkt über die nachbarschaftliche Zuleitung beziehen. Dadurch hielt sich der Gesamtkostenaufwand von CHF 25'000 relativ in Grenzen. Wir begrüßen, dass zu einer solchen Erneuerung der Wärmegewinnung auch kantonale Beiträge gesprochen werden. Bei uns waren das CHF 4'200.

Komfort und Zufriedenheit

Die alte Heizung und der Heizöltank waren vorher in der Garage und dem Vorkeller. Dank der Fernwärmeinstallation 2018 und der Umplatzierung des neuen Boilers, haben wir einige Quadratmeter Freiraum hinzugewonnen.

Seitdem wir den Dachstock im 2011 renoviert und isoliert haben, geht auch weniger Energie verloren, was den Heizungsersatz für uns noch attraktiver machte. Wenn Sie uns nach der Zufriedenheit fragen, so sind wir heute glücklich über die getroffenen Entscheidungen sowie über die konstruktive Zusammenarbeit mit unserer Gemeinde und unseren Nachbarn.

Einfamilienhaus: Baujahr 1962

- Sanierung 2011: Ausbau Dachstock - Dachisolierung
- Heizungsersatz 2018: Anschluss an den Wärmeverbund (Energieträger: Holzsplit)

Investitionskosten + Förderung

Gesamtkosten Heizungsersatz:	CHF 25'000
Förderbeitrag altes Energiepaket BL:	CHF 4'200
[mit neuem Energiepaket BL seit Mai 2020: CHF 8'500]	
Zusätzliche Einsparungen durch Steuerabzüge	



Einfamilienhaus der Mundschins
- Bild: H. Mundschin



Wärmeverbund Bubendorf: Holzheizkessel
- Bild: R. Müller, Gemeinde Bubendorf

Mit dem neuen
Baselbieter Energiepaket
profitieren Sie seit **Mai 2020**
von höheren Förderbeiträgen!



Baselbieter Energiepaket

www.energiepaket-bl.ch
www.erneuerbarheizen.ch

Impressum:

Herausgeber: Gemeinden Bubendorf, Frenkendorf, Lausen, Liestal, Pratteln, Sissach
Zeitpunkt: November 2020
Erarbeitet durch: ENCO Energie-Consulting AG
Unterstützt durch: Kanton Basel-Landschaft, Amt für Umweltschutz und Energie, AUE